



Siebengebirgsschule

Meine Praktikumsmappe 9te Klasse

Name:



Informationen zum Praktikumsplatz

Name des Betriebs/der Firma: _____

Straße: _____

Postleitzahl/Ort: _____

Name des Betreuers: _____

Wichtige Telefonnummern

Praktikumsbetrieb:	
Schule:	
Klassenlehrer:	

Verhalten im Praktikum

Bei Krankheit:

- Zum Arbeitsbeginn den Vorgesetzten anrufen und informieren.
- So früh wie möglich den zuständigen Lehrer/Lehrerin anrufen und informieren.
- Spätestens am 3. Krankheitstag zum Arzt und ein Attest oder eine Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (gelber Schein) besorgen und Vorgesetzten oder Lehrer/Lehrerin vorlegen.

Nicht unentschuldigt fehlen!

Wichtig:

Pünktlichkeit
Sauberkeit und Ordnung

Bei Problemen:

- Den Lehrer/die Lehrerin informieren und das Problem besprechen.
- Mit dem Vorgesetzten reden.



Erwartungen

**Mache dir Gedanken, was das Praktikum für dich bedeutet.
Vervollständige die angefangenen Sätze!**

1. Ich hoffe, dass ...

2. Ich habe Angst, dass ...

3. Mich würde es freuen, wenn ...

4. Am Praktikum interessiert mich besonders ...

5. Von mir könnte erwartet werden, dass ich ...



Verhalten im Betrieb

Tipps für deine Praktikumszeit!

1. Du bist Gast in deinem Praktikumsbetrieb. Denke an höfliches Auftreten. Sei pünktlich und ordentlich.
2. Stell Fragen, wenn du etwas nicht verstehst. Fragen zu stellen zeigt, dass du Interesse hast.
3. Versuche einen Fehler nicht zu verheimlichen, sondern sei ehrlich und melde ihn sofort deinem Betriebsleiter.
4. Nimm nie etwas ungefragt aus dem Betrieb mit!
5. Verabschiede dich am letzten Tag von allen Mitarbeitern und Vorgesetzten.



1. Woche



Der Weg zum Arbeitsplatz

Aufstehen um _____ Uhr

Frühstücken um _____ Uhr

Von zu Hause los um _____ Uhr

Verkehrsmittel: _____

Ankunft im Betrieb um _____ Uhr

Beginn der Arbeitszeit um _____ Uhr

Feierabend um _____ Uhr

Ankunft zu Hause um _____ Uhr

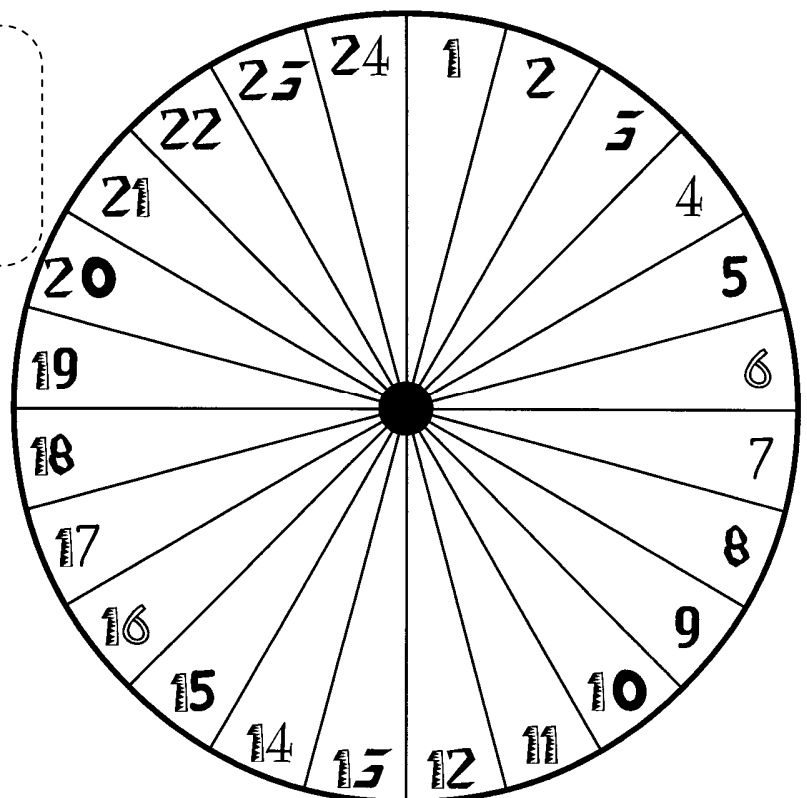
Schlafen um _____ Uhr

Mein Tagesablauf im Praktikum

Durch dein Praktikum hat sich dein Tagesablauf mit Sicherheit verändert. Mit einem farbigen Stundenkreis kannst du dir das Verhältnis von Arbeitszeit und Freizeit sehr gut selbst veranschaulichen.

① **Markiere die „Kuchenstücke“ in den entsprechenden Farben:**

Schlafenszeit	→ blau
Essenszeit	→ schwarz
Arbeitszeit	→ rot
Arbeitspausen	→ gelb
Freizeit	→ grün





Dein Arbeitsplatz

Beschreibe Deinen Arbeitsplatz!



Du kannst deinen Arbeitsplatz auch aufmalen!



Betriebserkundung (1)

① Zu welcher Kategorie gehört der Betrieb (kreuze an)?

- Holz
- Metall
- Bau
- Textil und Leder
- Nahrungsmittel
- Tiere und Pflanzen
- Dienstleistungen

② Nenne die Berufsbezeichnung zu deinem Arbeitsplatz:

③ Wo wird gearbeitet (kreuze an)?

- in geschlossenen Räumen
- mal im Gebäude, mal außen
- immer am gleichen Ort
- immer an anderen Orten

④ Welche Tätigkeiten werden ausgeführt (kreuze an)?

Falls dir noch andere Aufgaben einfallen, schreibe sie auf die unten stehenden Linien!

- | | | | |
|---|--------------------------|---------------|--------------------------|
| • Maschinen bedienen und überwachen | <input type="checkbox"/> | | |
| • Material von Hand be- und verarbeiten | <input type="checkbox"/> | | |
| • messen | <input type="checkbox"/> | kontrollieren | <input type="checkbox"/> |
| • zeichnen | <input type="checkbox"/> | berechnen | <input type="checkbox"/> |
| • schreiben | <input type="checkbox"/> | ordnen | <input type="checkbox"/> |
| • verwalten | <input type="checkbox"/> | lesen | <input type="checkbox"/> |
| • reparieren | <input type="checkbox"/> | zusammenbauen | <input type="checkbox"/> |
| • warten | <input type="checkbox"/> | pflegen | <input type="checkbox"/> |
| • bedienen | <input type="checkbox"/> | beraten | <input type="checkbox"/> |
| • versorgen | <input type="checkbox"/> | betreuen | <input type="checkbox"/> |

- _____
- _____
- _____
- _____



1. Tagesbericht

Datum: _____

Beschreibe, was du an diesem Tag gemacht hast!

Beauftragt und angeleitet durch:

Chef/in
 Geselle/in
 Auszubildende/r
 Sekretär/in

Tätigkeitenliste				
Tätigkeit	Zeitspanne von ____ bis ____ Uhr	Bemerkungen		
		leicht	mittel	schwer
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Wochenrückblick: 1. Woche

Eine Praktikumswoche ist vorbei! Wie war die Woche? Kreuze an!

Die Praktikumswoche hat mir gut gefallen.	<input type="checkbox"/> 😊	<input type="checkbox"/> 😐	<input type="checkbox"/> ☹️
Ich habe interessante Arbeiten erledigt.	<input type="checkbox"/> 😊	<input type="checkbox"/> 😐	<input type="checkbox"/> ☹️
Ich habe etwas Neues gelernt.	<input type="checkbox"/> 😊	<input type="checkbox"/> 😐	<input type="checkbox"/> ☹️
Ich bin gut mit den Kollegen zurechtgekommen.	<input type="checkbox"/> 😊	<input type="checkbox"/> 😐	<input type="checkbox"/> ☹️
Ich hatte ein Problem im Betrieb.	<input type="checkbox"/> Ja		<input type="checkbox"/> Nein

① Was war in dieser Praktikumswoche für dich besonders bemerkenswert? Beschreibe kurz ein Ereignis oder einen Vorfall.



2. Woche



2. Tagesbericht

Datum: _____

Beschreibe, was du an diesem Tag gemacht hast!

Beauftragt und angeleitet durch:

Chef/in
 Geselle/in
 Auszubildende/r
 Sekretär/in

Tätigkeitenliste				
Tätigkeit	Zeitspanne von ____ bis ____ Uhr	Bemerkungen		
		leicht	mittel	schwer
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Betriebserkundung (2)

1. Mit welchem Material wird in deinem Betrieb gearbeitet?

2. Was wird im Betrieb hergestellt?

3. Was wird davon an deinem Arbeitsplatz hergestellt?

4. Wenn nichts hergestellt wird, wird eine Dienstleistung erbracht. Welche?

5. Wie sieht der Kontakt zu anderen Menschen aus? Man ist...

- ständig alleine
- arbeitet mit anderen zusammen
- braucht Hilfe
- kann mit anderen sprechen
- muss mit anderen sprechen

6. Beschreibe die Verhältnisse am Arbeitsplatz und kreuze Zutreffendes an!

Temperatur	kalt	angenehm	warm
Luft	trocken	angenehm	feucht
Lärm	laut	angenehm	ruhig
Licht	grell	angenehm	dunkel
Geruchsbelästigung	keine	gering	stark
Sauberkeit	staubig	sauber	schmutzig
Gefahren	nein	ja	<u>Welche:</u>
Schutzkleidung	nein	ja	<u>Welche:</u>
Erschwernisse	nein	ja	<u>Welche:</u>



In den Pausen

1. Welche Pausenregelung gilt in deinem Betrieb?

- Alle haben gleichzeitig Pause von _____ bis _____ Uhr.
- Jeder macht Pause, wann er will.
- Es bilden sich kleine Gruppen.
- Ich verbringe die Pause alleine.
- Ich verbringe die Pause mit Mitarbeitern / Mitarbeiterinnen.
- Die Pause läuft immer anders ab.
- Für die Pause gibt es einen Aufenthaltsraum.
- _____

2. Vergleiche die Pausen in der Schule mit den Pausen im Betrieb! Schreibe auf, was dir auffällt!

3. Wozu gibt es überhaupt eine Pause?

- Entspannung essen Kraft tanken
- private Gespräche über die Arbeit sprechen trinken
- _____



Die Vorgangsbeschreibung

1. Wähle einen Arbeitsvorgang aus (z.B. Ware einräumen, etwas verkaufen, Reifen wechseln, Boden fegen etc.) und beschreibe ihn Schritt für Schritt **in ganzen Sätzen!**
2. Denke an die Checkliste im Anhang!

Vorgang:

1.	<hr/> <hr/>
2.	<hr/> <hr/>
3.	<hr/> <hr/>
4.	<hr/> <hr/>
5.	<hr/> <hr/>
6.	<hr/> <hr/>
7.	<hr/> <hr/>
8.	<hr/> <hr/>
9.	<hr/> <hr/>
10.	<hr/> <hr/>



Unfallschutz im Betrieb

In einem Betrieb gibt es viele Schilder, die wichtige Verhaltensweisen angeben. Diese Schilder sollen beachtet werden und man soll sein Verhalten darauf einstellen.

- ❖ **Zeichne oder klebe links Warn- und Hinweisschilder ein, die du in deinem Praktikumsbetrieb findest!**
- ❖ **Erkläre rechts daneben die Bedeutung!**

Warn- und Hinweisschild	Bedeutung

Solltest du in deinem Praktikumsbetrieb weitere oder andere Schilder finden, schau im Internet nach:

- <http://www.chemie.de/tools/sicherheit/?language=d>
- http://www.hug-technik.com/inhalt/ta/zeichen_index.html



3. Woche



Ausbildung im Praktikumsbetrieb

Fülle die folgenden Fragen mit Hilfe eines Mitarbeiters aus

Genauere Berufsbezeichnung:
Dauer der Ausbildung:
Vorausgesetzter Schulabschluss:
Zuständige Berufsschule:
Wie viele Berufsschultage gibt es pro Woche?
Gibt es Blockunterricht? Wo, wie oft, wie lange?
Wer bietet ausbildungsbegleitende Hilfen (abH) an?
Wie sehen die Chancen für einen Förderschüler aus, in diesem Beruf eine Ausbildungsstelle zu bekommen?
Gibt es viele Ausbildungsstellen in diesem Beruf?
Bildet dein Praktikumsbetrieb im kommenden Lehrjahr in diesem Beruf aus?
Hat der Betrieb bereits eine Ausbildungsstelle zugesagt?
Wie hoch ist die Ausbildungsvergütung?
im 1. Lehrjahr:
im 2. Lehrjahr:
im 3. Lehrjahr:
im 4. Lehrjahr:



Wochenrückblick: 3. Woche

Eine Praktikumswoche ist vorbei! Wie war die Woche? Kreuze an!

Die Praktikumswoche hat mir gut gefallen.	<input type="radio"/> 😊	<input type="radio"/> 😐	<input type="radio"/> ☹️
Ich habe interessante Arbeiten erledigt.	<input type="radio"/> 😊	<input type="radio"/> 😐	<input type="radio"/> ☹️
Ich habe etwas Neues gelernt.	<input type="radio"/> 😊	<input type="radio"/> 😐	<input type="radio"/> ☹️
Ich bin gut mit den Kollegen zurechtgekommen.	<input type="radio"/> 😊	<input type="radio"/> 😐	<input type="radio"/> ☹️
Ich hatte ein Problem im Betrieb.	Ja <input type="checkbox"/>		Nein <input type="checkbox"/>

① Was war in dieser Praktikumswoche für dich besonders bemerkenswert? Beschreibe kurz ein Ereignis oder einen Vorfall.



Erfahrungen im Praktikum

Kreuze in der nachfolgenden Tabelle die zutreffende Antwort an:

	stimmt	stimmt nicht
Das Praktikum hat Spaß gemacht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Praktikum war schwierig für mich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe viele neue Arbeiten kennen gelernt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es gab viel Interessantes zu sehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe viel mit Maschinen gearbeitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe viel mit Werkzeugen gearbeitet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich war mehr als nur „Laufbursche“.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Meine Chefin/ mein Chef war ganz o.k.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Mitarbeiter/innen und Kollegen/innen waren sehr nett.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein(e) Ansprechpartner war sehr streng.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich habe meinen Wunschberuf kennen gelernt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mein Praktikumsplatz war trotz Notlösung ganz toll.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es war schwierig einen Praktikumsbericht zu schreiben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Praktikumsbericht war sinnvoll.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Praktikum wird mir für meine Zukunft nützlich sein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vieles habe ich nicht verstanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Chefin/ der Chef und die Mitarbeiter/innen hatten viel Zeit für mich.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gerne wäre ich mit Mitschüler/innen an einem Praktikumsplatz gewesen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Lehrerin / der Lehrer hat mich im Praktikum mindestens 1 x besucht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



Praktikumsbeurteilung

SIEBENGEIRGSSCHULE

Förderschule mit den Förderschwerpunkten Lernen und Sprache
 Winterstr.53
 53177 Bonn
 Telefon: 0228 /38295 7900
 e-mail: kontakt@siebengebirgsschule.de

Praktikumsbeurteilung für _____

Praktikum vom _____ bis _____

Praktikumsbetrieb: _____

Arbeitsgrundlagen und allgemeine Berufsreife (bitte ankreuzen)	trifft voll zu	trifft zu	trifft weniger zu	trifft nicht zu
Die Praktikantin / der Praktikant ...				
... ist immer pünktlich gewesen.				
... ist immer höflich gewesen.				
... hat ausdauernd gearbeitet.				
... hat ordentlich und sorgfältig gearbeitet.				
... hat in einem angemessenen Arbeitstempo gearbeitet.				
... hat Interesse gezeigt.				
... hat Fragen gestellt .				
... hat mitgedacht .				
... hat unaufgefordert angepackt .				
... hat Einsatz gezeigt.				
... konnte Arbeitsaufträge umsetzen .				
... hat sich an die Betriebsordnung gehalten.				
... konnte Kritik annehmen.				
... hat sich gegenüber Vorgesetzten freundlich verhalten.				
... hat sich gegenüber Mitarbeitern freundlich verhalten.				
... konnte mit anderen gut zusammenarbeiten .				
... ist immer gepflegt zur Arbeit erschienen.				
... konnte selbstständig Aufgaben ausführen.				
Ergänzende Bemerkungen: 				

Fehltage
 Davon entschuldigt
 Davon unentschuldigt

Ort, Datum: _____

Stempel und Unterschrift
 des Praktikumsbetriebes: _____



So beurteile ich mich selbst

**Überlege, wie du dich während deines Praktikums verhalten hast!
Stelle die Sätze zu einem Text zusammen und schreibe ihn auf!**

Ich kam	meistens pünktlich	manchmal zu spät	oft zu spät	immer pünktlich
Ich war	immer zuverlässig	meistens zuverlässig	manchmal zuverlässig	oft unzuverlässig
Ich habe	immer gehorcht	meistens gehorcht	nicht immer das gemacht, was mir gesagt wurde	oft die Arbeit verweigert
Mein Arbeitstempo war	sehr schnell	normal	manchmal zu langsam	oft zu langsam
Die Tätigkeit	hat mich sehr interessiert	war interessant	war manchmal langweilig	war sehr langweilig
Anweisungen habe ich	immer gleich verstanden	meistens verstanden	teilweise nicht verstanden	meistens nicht verstanden
Mit Kollegen habe ich	Immer gut zusammengearbeitet	meistens gut gearbeitet	kaum zu tun gehabt	gar nichts zu tun gehabt
Die Arbeit	hat mir immer Spaß gemacht	hat mir oft Spaß gemacht	hat kaum Spaß gemacht	war unerträglich
Ich habe im Praktikum	sehr viel Neues gelernt	ein wenig gelernt	kaum etwas gelernt	nichts gelernt
8 Stunden zu arbeiten	fiel mir leicht	machte mir nicht viel aus	ist mir sehr schwer gefallen	habe ich nicht ausgehalten
Ich hatte mit Vorgesetzten	nie Schwierigkeiten	manchmal Probleme	oft Ärger	viel Ärger
Diesen Beruf	würde ich gerne lernen	finde ich nicht schlecht	finde ich nicht so gut	finde ich schlecht
Das Praktikum	hat sich gelohnt	war teilweise gut	hat mir nichts gebracht	war völlig sinnlos



Anhang

Checkliste Tagesbericht

- Überschrift
- Vorname und Name
- Datum
- richtige Reihenfolge
- das Wesentliche vom Tag
- Verben im Präteritum (Vergangenheitsform)

Checkliste Vorgangsbeschreibung

- Überschrift
- richtige Reihenfolge
- Verben im Präsens (Gegenwartsform)
- Beschreibung mit „*man*“ (Dann gibt *man* die Eier hinzu ...)
- Verschiedene Satzanfänge (Nun, Danach, Anschließend, ...)